

EGNACH! LOKAL ANZEIGER

GZA 9315 Neukirch (Egnach)
KW 01, 6. Januar 2017
Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Egnach, der Evangelischen Kirchengemeinde Egnach, der Katholischen Kirchengemeinde Steinebrunn und der Volksschulgemeinde Egnach

Gemeinde Egnach

Neujahrsbegrüssung Gemeinde Egnach

Am vergangenen Sonntag nahmen rund 500 Besucherinnen und Besucher an der traditionellen Neujahrsbegrüssung in der Rietzelhalle Neukirch teil. Der Chor Amazonas bot dem Publikum ein peppiges Konzert mit einstudierten Choreografien und diversen Solisten. Die Ehrung zum Egnacher des Jahres wurde auch dieses Jahr an ein bekanntes Ehepaar verliehen.

Musikalisches Rahmenprogramm

Der Chor Amazonas unter der Leitung von Maja Beck-Bänziger versorgte das Publikum mit musikalischen Leckerbissen. Mit den einzelnen Choreografien und den Solos verschiedener Sängerinnen und Sänger boten sie ein abwechslungsreiches Programm. Auch das farbenfrohe Ambiente in der Halle fiel vielen Besuchern positiv auf. Am Schluss sorgten sie mit dem Lied «Night Fever» nochmals für Stimmung, sodass das Publikum stehend bis zum Schluss durchklatschte.

Ausgezeichnete Gastronomie in Egnach

Viele Auszeichnungen durfte das Gastronomien-Ehepaar aus Egnach bereits entgegennehmen. In diesem Jahr kam eine weitere dazu. Gemeinderätin Priska Lang ehrte Theresia und Martin Hasen für ihr Gesamtwerk. Vor über 30 Jahren übernahmen die beiden den elterlichen Betrieb in Egnach und bauten



diesen laufend aus. Heute präsentieren sie mit dem Landgasthof Seelust noch zusätzlich die Campinganlage Seehorn und das im letzten Jahr eröffnete Seehuus neben der Badi Wiedehorn. Ihren unternehmerischen Erfolg übertragen sie auch in die Ausbildung ihrer Lernenden. Schon einige grosse Erfolge durften in Egnach gefeiert werden. Gerade im letzten Jahr hat Evelyne Tanner als Köchin den ersten Platz bei den Swiss Skills 2016 geholt und darf nun an der Berufsweltmeisterschaft in Abu Dhabi antreten. Ein Familienbetrieb mit Zukunft. Christine Zellweger-Hasen sowie beide Söhne Thomas und Matthias Hasen

sind fest im Betrieb eingebunden und entwickeln diesen zusammen mit ihren Eltern weiter. Das Ehepaar Hasen ist sichtlich geehrt und dankt der Bevölkerung und der Gemeinde für die Unterstützung.

Egnach steht nicht still

Gemeindepräsident Stephan Tobler nannte die Highlights aus dem vergangenen Gemeindegjahr, wobei er die Einweihung des Naturrasenplatzes auf dem Rietzelgareal, des neuen Sekundarschulhauses und die Eröffnung des

Fortsetzung auf Seite 3

Brillante Hochglanzfotos

Einfach und sofort ab Digi-Kamera und Foto-Handy.



Ströbele
Kommunikation
gestalten und realisieren

Ströbele AG | CH-8590 Romanshorn
Telefon +41 (0)71 466 70 50
www.stroebele.ch
Ströbele, der Erfolgsbeschleuniger



3'932 m² Gewerbeland mit Haus

In Neukirch-Egnach. Renovationsbedürftiges 7-Zimmer-Haus mit Scheune und Stall. Ideal für Gewerbe. Landanteil 3'932 m². Verkaufsrichtpreis Fr. 980'000.-.

Fleischmann Immobilien AG

Telefon 071 446 50 50 www.fleischmann.ch info@fleischmann.ch



Gemeinde Egnach

Baugesuche

Öffentliche Auflage
6. Januar 2017 bis 26. Januar 2017

Bauherr / Grundeigentümer:

Idoce Demetrio und Filomena, Am Wilerbach 10a, 9322 Egnach

Bauvorhaben:

Büroeinbau im Dachraum
Parz. Nr. 3036, Am Wilerbach 10a, 9322 Egnach

Bauherr/Grundeigentümer:

Geiser AG, Amriswilerstr. 27a, 9315 Neukirch

Bauvorhaben:

Gebäudeabbruch, Parz. Nr. 526, Amriswilerstr. 29, 9315 Neukirch

Bauherr:

DS Immo AG, Widenweg 2, 9240 Uzwil

Grundeigentümer:

Emil Anderegg AG, Kirchstrasse 10, 9326 Horn

Bauvorhaben:

Neubau MFH mit 6 Eigentumswohnungen
Abbruch bestehendes Gebäude, Parz. Nr. 866
Luxburgstr. 20, 9322 Egnach

Bauherr:

sa ArchitekturBauleitung AG, Kirchweg 6, 9315 Neukirch

Grundeigentümer:

Tiefenbacher Felix, Amriswilerstr. 5, 9315 Neukirch

Tiefenbacher Monika, Stickleholz 3, 9322 Egnach

Bauvorhaben:

Wegweiser, Parz. Nr. 3090, Amriswilerstrasse 5, 9315 Neukirch

Die Pläne liegen bei der Bauverwaltung Egnach zur Einsicht auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Baukommission Egnach, 9315 Neukirch, zu richten.

Neukirch-Egnach, 6. Januar 2017 / Abt. Bau und Umwelt Egnach

Gemeinde Egnach



Altpapiersammlung

Am **14. Januar 2017** wird in unserer Gemeinde die Altpapiersammlung durch den Tennisclub Egnach durchgeführt.

Bitte deponieren Sie das Altpapier und den Karton separat mit Schnüren gebündelt bis 7:00 Uhr gut sichtbar an den Kehrichtsammelstellen. Verwenden Sie bitte keine Säcke und Einkaufstaschen.

Das Altpapier kann auch direkt am Bahnhof Egnach abgegeben werden. Nicht abgeholtes Papier bitte bis 14.00 Uhr unter der Tel. 071 477 22 33 melden.

Die Gemeindeverwaltung



Hauptversammlung

Freitag, 27. Januar 2017, 19.00 Uhr
mit Turnband im Landgasthof
Seelust, Egnach.

Für Aktivmitglieder obligatorisch,
Ehrenmitglieder und Mitturner sind
herzlich eingeladen.

VOLKSSCHULGEMEINDE EGNACH

Wettbewerb

Neubau Kindergarten Egnach

Einladung zur öffentlichen Ausstellung

Das Planerauswahlverfahren ist abgeschlossen. Wir laden Sie herzlich ein, die eingereichten Projekte im Mehrzweckraum der Rietzelhalle in Neukirch zu besichtigen.

Vernissage:

Mittwoch, 11. Januar 2017, 19.30 Uhr

- Begrüssung/Einleitung
- Erläuterung des Siegerprojektes durch den Architekten
- Apéro

Weitere Öffnungszeiten:

Freitag, 13. Januar 2017, 18.00 – 20.00 Uhr

Samstag, 14. Januar 2017, 10.00 – 12.00 Uhr

Während den Öffnungszeiten ist ein Schulbehördenmitglied anwesend.

AMRISWILERSTRASSE 4
TELEFON 071 / 474 79 00

9315 NEUKIRCH (EGNACH)
FAX 071 / 474 79 01

Zur Unterstützung
unserers Pflgeteams suchen wir:

Ausgebildete Pflegefachfrau/mann

im Tagdienst Pensum bis zu 80%

Pflegehelferin SRK mit Erfahrung

im Nachtdienst, mit einem Pensum von 5- 6 Nächten pro Monat

Wir wünschen uns eine kommunikative, engagierte Persönlichkeit mit Sozialkompetenz und Flexibilität. Sie haben Erfahrung und Interesse in der Betreuung von betagten, pflegebedürftigen Menschen und verfügen über eine der oben genannten Ausbildungen.

Wir bieten Ihnen dafür eine verantwortungs- und anspruchsvolle Tätigkeit, einen vielseitigen Betrieb mit familiärer Infrastruktur. Bei Lohn und Sozialleistungen richten wir uns nach der kantonalen Besoldung des Kanton Thurgau.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Alters- und Pflegeheim Egnach, z.H.d. Herrn Gross, Heimleiter



NATÜRLICH GUT BETREUT

Seewiesenstrasse 10a
9322 Egnach
T 071 477 11 72
www.aph-egnach.ch
info@aph-egnach.ch



Gemeinde Egnach

Kleinanzeigen Marktplatz

Fortsetzung von Seite 1

Seehuus in Wiedehorn speziell hervorhebt. Auch das 2017 verspricht einiges. Dazu wünscht er sich gegenseitige Achtung und Toleranz, positives Denken und Handeln und letztlich Vertrauen in die Behörden und Mitmenschen.

Im Anschluss lud die Politische Gemeinde Egnach zum Neujahrsapéro ein. Nebst selbst gebrautem Bier der Familie Gysel und tradi-

tionellem Essen der Metzgerei Hälz präsentierte sich das Ristorante Rossini mit einer grossen Antipasti-Platte und feiner Pasta. Weiter verwöhnte der Biohof Mausacker die Gäste mit feinem Risotto und die Bäckerei Funk mit einem Dessertbuffet. Vielen Dank an den Frauenturnverein Egnach, welcher den Getränkeausschank übernahm. Ein weiterer Dank an alle Helfer rund um den Anlass. ●

Chandra Meili, Gemeindeganzlei Egnach

Gemeinde Egnach

Bibliothek Neukirch

Neue Öffnungszeiten!

Montag	18.30–19.30 Uhr
Donnerstag	16.00–18.00 Uhr
Samstag	10.00–12.00 Uhr
1. und 3. Sonntag im Monat für Erwachsene	10.30–11.30 Uhr

Es gibt viele Antworten auf die Frage, warum es gut sein könnte, wenn ein Mensch liest und sich aus der Hektik des Alltags löst. Vielleicht wäre es eine gute Idee, wieder einmal in die Bibliothek zu gehen.

Mögen wir im neuen Jahr genug Zeit haben um uns dann und wann aus der Hektik zu lösen. ●

Regula Diem

Silvesterkinder bedanken sich

Früh am Silvestermorgen, 04.30 Uhr, gut eingepackt in warme Kleider, bewaffnet mit Glocken, Pfannendeckeln etc. und Leiterwagen marschierten wir los. Die Tour starteten wir in Siebeneichen, dann Ladreute, Moos, Burkartsuelschus und zum Schluss Baumannshaus. Mit viel Lärm holten wir die Anwohner aus ihren Häusern. Nachdem wir sie mit einem kurzen Gesang begrüßten, erhielten wir Köstlichkeiten und manchmal auch

einen Batzen. Ein Teil der Batzen spendeten wir der Hilfsorganisation fh Schweiz für das Projekt Tiere (Ruanda). Ein herzliches Dankeschön allen Anwohnern von den oben genannten Weilern, die uns etwas gespendet haben. Wir hatten Spass am «Silvesterle». ●

Die Silvesterkinder von Baumannshaus und Siebeneichen

Gemeinde Egnach

Kehrichtsammlung neu Freitag

Neuer Sammeltag für die Gemeinde Egnach!

Der Kehricht muss wie bis anhin bis 7 Uhr an dem dafür vorgesehenen Sammelplatz bereitstehen (Ausnahmen für Unterflur- und Halbunterflurcontainer).

Für Fragen können Sie sich bei Reto Bischof, Leiter Werkhof Egnach, melden: reto.bischof@egnach.ch oder Telefon 071 474 77 22. Christbaumsammlung am 11. Januar 2017, ab 7.00 Uhr. ●

Gemeindeganzlei Egnach

Zu vermieten

In Romanshorn, Werkhalle, Fläche ca. 170m² Rolltor-Einfahrt 4,2 m x 4,5 m, Hallenkran 3t. MZ Fr. 1400.– exkl. Nebenkosten. Besichtigung nach Absprache, Mobile 079 216 82 60.

Kirchgemeinden

Evangelisch Egnach

Sonntag, 8. Januar

9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe, mit Pfr. Gerrit Saamer, Predigtreihe Reformation: Luther: «Allein aus Glaube». Fahrdienst: Dorli Scherrer, Tel. 071 477 11 82

Dienstag, 10. Januar

12.00 Uhr «Zmittag für alle» im Kirchgemeindehaus Neukirch. Es wird gebeten, sich unter einer der angegebenen Telefonnummern bis zum vorangehenden Montagmittag anzumelden: Anna Deutsch, Tel. 071 477 13 31 oder Doris Huber, Tel. 071 477 26 54.

www.kirche-egnach.ch

Katholisch Steinebrunn

Freitag, 6. Januar

9.15 Uhr Gottesdienst im AWH
19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Drei-Königs-Wasser- und Kindersegnung, anschliessend Dreikönigskuchen-Essen mit FSG.

Samstag, 7. Januar

10.00 Uhr Proben Erstkommunikanten in der Kirche

Sonntag, 8. Januar

Taufe des Herrn
Kollekte Epiphanieopfer für Kirchenrestaurationen
9.15 Uhr Eucharistiefeier mit Taufenerneuerung der Erstkommunikanten

Mittwoch, 11. Januar

10.15 Uhr Gottesdienst in der «Seerose»

Spendable Kinogäste

Das Kino Roxy beteiligte sich an der Spendenaktion «Jeder Rappen zählt – JRZ» von SRF3. Alle Ticket-Einnahmen der Vorstellung des Films «Le HAVRE» kamen dem JRZ-Projekt «Kinder allein auf der Flucht» zugute. Auch der Filmverleih Filmcoopi verzichtete auf seinen Anteil. Die Kino-Gäste füllten mit ihrem Lösli-Kauf, mit der Konsumation an der Roxy-Bar oder einfach so noch zusätzlich sehr grosszügig den Spendentopf.

Am 23. Dezember 2016 fuhr eine Delegation des Kinos Roxy nach Luzern und gab das gesammelte Spendengeld in der Glasbox von SRF3 ab – und zwar genau 1918 Franken und 85 Rappen!

Kino Roxy

Danke allen evangelischen Kirchbürgerinnen und Kirchbürgern

Wir freuen uns sehr, dass Sie die Angebote der Evangelischen Kirchgemeinde mit Ihrer Kirchensteuer solidarisch mittragen. Sie leisten so einen wertvollen finanziellen Beitrag dafür, dass der christliche Glaube gelebt und weitergegeben werden kann. Ihre Kirche begleitet Menschen auf ihrem Lebensweg, beispielsweise

- in den Gottesdiensten und Feiern für alle Generationen,
- in der Seelsorge (z.B. Besuche bei Angehörigen, im Spital, im Altersheim),
- in der Kinder- und Jugendarbeit (z.B. verschiedene Lager, Jugendtreff, Jugendgruppe),
- im Religions- und Konfirmandenunterricht,
- in der Seniorenarbeit (z.B. Adventsfeier, Schifffahrt, Ferienwoche),
- in der Erwachsenenbildung (z.B. ökumenischer Frauen-Zmorge, Kinoabend, Hauskreise),
- durch die Kirchenmusik (Kirchenchor, Organisten),

- durch die «Verpflegung von Leib und Seele» (z.B. beim Suppenzmittag, Erntedank mit Zmittag, Apéros),
- bei sozialen Aufgaben, die durch unsere Kirchgemeinde erfüllt werden (Besuche bei Menschen in schwierigen Lebenslagen, Zmittag für alle),
- durch den Unterhalt und die Instandhaltung unserer denkmalgeschützten Kirche, des ebenfalls denkmalgeschützten Pfarrhauses und des Kirchgemeindehauses.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Interesse und Ihre Bereitschaft, die Kirchgemeinde mit Ihren Kirchensteuern bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen!

Infos über die Kirchgemeinde finden Sie auch auf www.kirche-egnach.ch. ●

*Die Vorsteherschaft der Evangelischen
Kirchgemeinde Egnach*

Einfacher Zmorge vor dem Gottesdienst

Hat Ihnen letztes Jahr das einfach Frühstück im Kirchgemeindehaus geschmeckt? Wir werden diesen Anlass auch im 2017 wiederholen und freuen uns auf viele Gäste. Am übernächsten Sonntag, 15. Januar, um 9.00 Uhr, findet im evangelischen Kirchge-

meindehaus ein einfacher Zmorge vor dem Gottesdienst statt. Es sind alle herzlich eingeladen. Beim gemütlichen Zusammensitzen können Sie einen feinen Kaffee und den Sonntagzopf mit Butter und Konfitüre geniessen. Am Sonntag, 12. Februar, und am

Sonntag, 12. März ist der Zmorgetisch wieder für Sie gedeckt. Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie. ●

*Evangelische Kirchgemeinde
Egnach*

Gemeinde Egnach

60-plus-Führung im Kriminalmuseum St. Gallen

Beim ersten Anlass im neuen Jahr besuchen wir das Kriminalmuseum in St. Gallen:

Donnerstag, 12. Januar

Leider ist aus Platzgründen die Anzahl auf 25 Personen eingeschränkt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldungen!

Treffpunkt: Bahnhof Neukirch, 12.55 Uhr

Anreise: Bahnhof Neukirch, ab 13.02 Uhr

Fussweg vom Hauptbahnhof St. Gallen zum Kriminalmuseum ca. 15 Minuten.

Führung: Die Führung dauert 60 bis 75 Minuten.

Im Anschluss an die Führung werden wir uns bei einer gemeinsamen Einkehr wieder etwas stärken.

Rückreise: Hauptbahnhof St. Gallen, Gleis 4, ab 16.35 Uhr

Anmeldung: Bis spätestens Dienstag, 10. Januar, an:

Ferdi Eugster, Telefon 071 477 19 15 oder Handy 079 588 22 05

Für das Kollektivbillet bitte bei der Anmeldung melden, ob GA, Halb-Tax oder keine Ermässigung vorhanden ist!

Wir freuen uns, wenn auch Sie dabei sind! ●

Ferdi Eugster, Kommission für Altersfragen

Viele Schafe und ein Engel auf dem Schlitten

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Gemeinde Egnach am Egnacher Adventskalender und gestaltete das «Adventsfenster» Nummer 24 auf dem Raiffeisensteg in Wie-dehorn. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher bewunderten die wunderschönen Holzfiguren, welche von Res Schallenberg geschnitzt und auf dem Raiffeisensteg auf-

gestellt wurden. Mitarbeiter des Werkhofs Egnach und ihre Helferinnen und Helfer schenkten eine feine Suppe und Glühmoscht aus. So konnten sich Gross und Klein aufwärmen und sich in der Gemeinschaft auf Weihnachten einstimmen. ●

Gemeinde Egnach



RAIFFEISEN MemberPlus – profitieren auch Sie!

Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten für Kinder und Erwachsene: Samstag, 10.30–11.30 Uhr, sowie Montag, 18.30–19.30 Uhr. Nur für Erwachsene: 1. und 3. Sonntag im Monat, 10.30–11.30 Uhr.

Gemeinnütziger Frauenverein: Brockenstube Neukirch, Donnerstag, 14.00–17.00 Uhr, und Samstag, 9.30–11.30 Uhr, Telefon 076 220 14 40.

Fraugemeinschaft Steinebrunn: Freitag, 6. Januar: Dreikönigskuchen-Essen nach dem Gottesdienst. Kirchgemeindeforum Winzelnberg, Steinebrunn.

Kavallerieverein Egnach und Umgebung: Sonntag, 8. Januar: Neujahrstritt.

HEV-Sektion Romanshorn: Montag, 9. Januar, 18.30–20.00 Uhr: HEV-Mitgliederstamm/-höck. Restaurant Landhaus, Kreuzlingerstrasse 1, Romanshorn.

Evangelische und Katholische Kirchgemeinde: Dienstag, 10. Januar, 12.00 Uhr: Die Katholische und die Evangelische Kirchgemeinde laden zum Zmittag für alle ein. Anmeldung an

Doris Huber, Telefon 071 477 26 54, oder Anna Deutsch, Telefon 071 477 13 31.

Landfrauen Neukirch-Egnach: Mittwoch, 11. Januar, 14.15 Uhr: Landfrauentag, Kirche Amriswil. Anmeldung bis Samstag, 7. Januar an Ursula Brander.

Volkschulgemeinde Egnach: Wettbewerb Neubau Kindergarten Egnach – öffentliche Ausstellung der Projekte. Mittwoch, 11. Januar, 19.30 Uhr: Vernissage mit Apéro. Freitag, 13. Januar, 18.00–20.00 Uhr: Ausstellung. Samstag, 14. Januar, 10.00–12.00 Uhr: Ausstellung. Gemeindezentrum Rietzelg, Mehrzweckraum UG, Neukirch.

60-plus: Donnerstag, 12. Januar, Treffpunkt 12.55 Uhr Bhf. Neukirch: Führung im Kriminalmuseum St. Gallen. Platzzahl beschränkt. Anmelden bis spätestens Dienstag, 10. Januar, (bitte angeben, ob Halbtax oder GA vorhanden), bei Ferdi Eugster, 071 477 19 15 oder 079 588 22 05.

Waldkorporation Egnach: Freitag, 13. Januar, 20.00 Uhr: Hauptversammlung im Restaurant Biohof-Beiz, Mausacker.

Gestorben am 22. Dezember 2016

Charlotte Stäheli-Scheidegger

Von Egnach, geboren am 13.05.1926, wohnhaft gewesen in 9314 Steinebrunn, Amriswilerstrasse 65, mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Egnach.

Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 27. Dezember 2016

Maria Wirth-Jöhl

Von Kirchberg SG, geboren am 05.09.1941, wohnhaft gewesen in 9016 St. Gallen, Rorschacherstrasse 312b, APH Hof Riedern.

Die Abdankung hat bereits stattgefunden.

Wir gratulieren

Am Donnerstag, 29. Dezember 2016, feierte **Konrad Stacher-Meier** in Neukirch seinen **99. Geburtstag**.

Am Dienstag, 3. Januar 2017, feierte **Curt Loepfe** in Egnach seinen **90. Geburtstag**.

Herzliche Gratulation und alles Gute für die Zukunft. ●

Gemeinderat Egnach

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Egnach

Erscheinen

Jeden Freitag

Redaktion und Verlag

Gemeindeverwaltung Egnach, Bahnhofstrasse 81
9315 Neukirch-Egnach, Telefon 071 474 77 66
loki@egnach.ch

Entgegennahme von Inseraten

bis Montag, 14.00 Uhr, Todesanzeigen bis
Dienstag, 17.00 Uhr

Ströbele Kommunikation, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50
Fax 071 466 70 51, info@stroebele.ch
www.stroebele.ch/loki

Abonnentenservice

Jahresabonnement gedruckt: Fr. 100.–

Jahresabonnement digital: Fr. 30.–

Telefon 071 474 77 66

Konstituierende Sitzung

Adolf Koch aus Steinebrunn wurde an der Ersatzwahl vom 13. November 2016 in den Gemeinderat gewählt. Mit einem neuen Mitglied im Gemeinderat, ist eine konstituierende Sitzung durchzuführen. Adolf Koch übernimmt das vakante Ressort Sicherheit.

Die bisherigen Gemeinderatsmitglieder behalten ihre Ressorts. Adolf Koch übernimmt als Ressortvorsteher Sicherheit das Präsidium der Feuerschutzkommission und nimmt Einsitz in der regionalen Zivilschutzkommission, in der Betriebskommission Schiessanlage Almensberg und im Vorstand des Abwasserverbandes Region Romanshorn. Zusätzlich wird er in weitere Kommissionen und Organisationen delegiert.

Die Mitglieder des Gemeinderates freuen sich über ihren neuen Kollegen Adolf Koch, heissen ihn herzlich willkommen im Gemeinderat und wünschen ihm viel Freude an der Arbeit zugunsten der Egnacher Bevölkerung.

Fernwärmeleitung Rietzelg

Bereits im Herbst 2016 wurde festgestellt, dass die Heizung der Rietzelg einen hohen Wasserverlust beklagt. Im Hinblick auf den anstehenden Winter mussten der Defekt ermittelt werden, denn täglich musste mehrere hundert Liter Wasser ins System eingelassen werden. Um den Defekt zu eruieren, mussten umfangreiche Suchverfahren durchgeführt werden. Kurz vor Weihnachten wurde das Leck endlich gefunden. Die Leitung unmittelbar neben dem Westeingang hatte einen Riss und musste mit einem neuen Teilstück repariert werden.

Die Heizung versorgt im Moment ausschliesslich Schulliegenschaften. Im Hinblick auf die Versorgung der Sporthalle wird sie zukünftig die Politische Gemeinde unterhalten. Der Gemeinderat hat deshalb einen Nachtragskredit von 40'000 Franken für die Reparaturarbeiten bewilligt. Sie sind bereits abgeschlossen.

Bei der zuständigen Versicherung laufen Abklärungen, ob ein Teil der Kosten gedeckt sind.

Gaspreise 2017

Die Gasversorgung Oberthurgau-See (GOS) kann für 2016 der Gemeinde Egnach aufgrund günstiger Einkaufsbedingungen eine Rückerstattung von 92'000 Franken machen. Weiter sind die finanziellen Reserven in der Gasrechnung genügend hoch. Der Gemeinderat beschloss, auf die Gasrechnung 2016 einen Rabatt von 12 % zu gewähren. Aufgrund der anstehenden Gasmarktliberalisierung hat der Gemeinderat entschieden, die Gaspreise und die Netznutzung zu unterteilen und in Rechnung zu stellen. Die Gaspreise 2017 betragen neu für die Energie, die Netznutzung und die staatlichen Abgaben:

- Kleiner Verbrauch <10'000 kWh: 9,57 Rp./kWh
- Mittlerer Verbrauch 10'000–300'000 kWh: 7,85 Rp./kWh
- Hoher Verbrauch >300'000: 6,011 Rp./kWh

Denkmalgeschützte Beiträge

Der Gemeinderat hat für folgende denkmalgeschützte Objekte aufgrund schriftlicher Gesuche und in Absprache mit der Denkmalpflege, gestützt auf das kantonale Gesetz, Beiträge zugesichert:

- Fassadenrestaurierung, Bahnhofstrasse 61, Neukirch-Egnach
- Fassadenrestaurierung, St. Gallerstrasse 1, Winden

Der Gemeinderat hat folgenden Beitrag an ein denkmalgeschütztes Objekt auf schriftliches Gesuch und in Absprache mit der Denkmalpflege, gestützt auf das kantonale Gesetz, bewilligt:

- Restaurierung Ostfassade, Schulstrasse 10, Egnach – Fr. 2'836.–

Weiter hat der Gemeinderat:

- Guido Knup aus Egnach das Patent für den Handel mit alkoholhaltigen Getränken für das Geschäft Genussboutique, Bahnhofstrasse 3, 9322 Egnach, erteilt.
- das revidierte Personalreglement genehmigt und verabschiedet und per 1. Januar 2017 in Kraft gesetzt.
- die Ingenieurarbeiten für den Ersatz der Erdgasleitung Arbonerstrasse an das Ingenieurbüro NRP AG zum Preis von 31'000 Franken vergeben.
- die folgenden Bauabrechnungen genehmigt:
 - Sanierung Erdgasleitung Steinebrunn – Die Baustelle konnte mit rund 134'100 Franken abgerechnet werden. Das sind 5'900 Franken unter dem Kostenvoranschlag von 140'000 Franken.
 - Strassenbau Unterdorf Steinebrunn – Die Baustelle konnte mit rund 630'000 Franken abgerechnet werden. Das sind rund 14'000 Franken unter dem Kostenvoranschlag von 654'000 Franken.
 - Ersatz Wasserleitung Unterdorf Steinebrunn – Die Baukostenabrechnung konnte mit rund 230'000 Franken abgerechnet werden. Das sind rund 19'000 Franken unter dem Kostenvoranschlag von 249'000 Franken.

Weiter hat der Gemeinderat Kenntnis genommen:

- von den Trinkwasseruntersuchungen für die Wasserversorgung Egnach in Wiedehorn, Steinebrunn und Burkartshaus – Keine Beanstandungen.
- von der Wahlgenehmigung des Departementes für Inneres und Volkswirtschaft für die Wahl von Adolf Koch in den Gemeinderat. ●

Gemeinderat



Frauenfrühstück 2017

Wunderbar, es ist wieder Frauenfrühstückszeit!

Wir freuen uns, für Euch alle wieder drei interessante und motivierende Referate mit gemütlichem Frühstück zu organisieren und Euch dabei zu verwöhnen.

Im Januar wollen wir uns der spezifischen Lebensplanung für Frauen widmen. Wo geht mein Weg hin, wo setze ich mir meine Schwerpunkte, wer bin ich eigentlich?

Genau die richtigen Fragen, um das neue Jahr zielgerichtet anzugehen!

Im Februar widmen wir uns dem Thema Hochsensibilität. Bin ich nur einfach zart besaitet oder sensibel? Wie gehe ich damit um? Kann ich dies auch als Gabe entdecken und bewusst lernen, damit zu leben?

Das Märzreferat steht dann ganz unter dem Motto: «Gesund an Körper, Seele und Geist». Pflege ich nur meinen Körper, oder bin ich mir auch bewusst, dass meine Seele und mein Geist auch Pflege brauchen? Und wie?

Alle Frauenfrühstücke beginnen um 9 Uhr mit einem feinen Frühstück und anschliessendem Referat. Wie jedes Jahr wird auch ein Kinderhort angeboten, damit Sie den Morgen ganz für sich geniessen können. Ein Unkostenbeitrag von Fr. 12.– wird jeweils am Ausgang eingezogen.

- **Donnerstag, 19. Januar**
Lebensplanung für Frauen
Frau Regine Finschi

- **Donnerstag, 16. Februar**
Zart besaitet oder sensibel kompetent – Hochsensibilität als Gabe leben lernen
Frau Dr. med. Doris Schneider

- **Donnerstag, 16. März**
Gesund an Körper, Seele und Geist
Frau Jolanda Schärer

Lebensplanung für Frauen, 19. Januar

Frau Regine Finschi will uns Mut machen, unser Leben mit einer klaren Zielsetzung zu führen. Um dies umzusetzen, braucht es zuerst eine gute Standortbestimmung und eine Vision für die eigene Zukunft.

Frau Finschi will uns helfen, wie wir diese Zielsetzungen und Wünsche für unser Leben umsetzen können und wie wir auch erfolgreich dranbleiben können. Schrittweise führt sie uns durch verschiedene Lebensphasen und zeigt uns, wie wir darin das Steuer in der Hand behalten können, um unser Leben gezielt zu leben.

Möchten auch Sie dieses Jahr bewusst und zielorientiert angehen? Dann ist dies die Möglichkeit, sich ganz bewusst auf den Weg zu machen!

Anmeldungen bitte bis Mittwoch, 18. Januar an E. Häberli, esther@hne.ch, Telefon 071 470 05 50.

Ihr Frauenfrühstücksteam

Leserbrief

Überstürztes Handeln schafft Verunsicherung

Im «Lokalanzeiger» vom 16. Dezember 2016 äussert sich der Gemeinderat zum Areal Gristenbühl.

Für die Ratlosigkeit im Gemeinderat um das Sekundarschulhaus bzw. Areal Gristenbühl habe ich Verständnis, da beide Informations- und Diskussionsanlässe zu keinem eindeutigen Resultat führten.

Mit einer Abstimmung soll herausgefunden werden, ob das Grundstück verkauft werden soll und wenn ja, soll es mit der Wettbewerbslösung oder mit dem überarbeiteten Projekt, welches einen Stock weniger hat, überbaut werden? Falls eine Mehrheit ein Nein in die Urne legt, startet der Gemeinderat wieder bei Null etc.

Eine Botschaft soll es richten, um am 21. Mai 2017 über das Areal Gristenbühl abstimmen zu können. Nun soll im «beschleunigten» Verfahren eine Lö-

sung gefunden (erzwungen) werden, was ich für sehr ungeschickt halte.

Der Abstimmungstext wird nur Verwirrung schaffen zu dieser komplexen Ausgangslage.

Lassen wir diesem Projekt genügend Zeit für Ideen; denn überstürztes Handeln schafft Verunsicherung in der Meinungsbildung.

Aus meiner Sicht geht es aufgrund von Diskussionen in erster Linie um das alte Sekundarschulhaus; es soll von flankierenden Grossbauten verschont bleiben.

Die Ausgestaltung einer grosszügigen Parzelle «Sekhaus» könnte ein Instrument sein, ortsübliche Lösungen auf dem Areal Gristenbühl zu finden und dem ländlichen Charakter unserer Gemeinde Rechnung zu tragen. ●

Peter Stäheli



Filmprogramm

Dancer – am Talent beinahe zerbrochen

Freitag, 6. Januar, um 17.30 Uhr; von Steven Cantor mit Sergei Polunin
Grossbritannien 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 8 (10) Jahren | 85 Minuten

Welcome to Norway – Geschäftsidee mit Herz

Freitag, 6. Januar, Samstag, 14. Januar, jeweils um 20.15 Uhr; von Rune Denstad Langlo mit Anders Baasmo Christiansen, Renate Reinsve
Norwegen 2016 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 6 (14) Jahren | 92 Minuten

Florence Foster Jenkins – hat einen Traum

Samstag, 7. Januar, um 17.30 Uhr; von Stephen Frears mit Meryl Streep und Hugh Grant
Grossbritannien 2015 | Originalversion mit d/f-Untertiteln | ab 8 (12) Jahren | 111 Minuten

Sully – Notwasserung auf dem Hudson River

Samstag, 7. Januar, um 20.15 Uhr; von Clint Eastwood mit Tom Hanks, Laura Linney
USA 2016 | Deutsch | ab 12 Jahren | 96 Minuten

Alpzyt – keine Ferien, aber schöner

Sonntag, 8. Januar, um 11.00 Uhr, Dienstag, 10. Januar, um 14.30 Uhr – ein KKK-Nachmittag (Kino, Kaffee und Kuchen – Anmeldung erforderlich!); von Thomas Rickenmann
Dokumentation | Schweiz 2016 | Dialekt | ab 8 Jahren | 90 Minuten

Pettersson und Findus – das schönste Weihnachten überhaupt

Sonntag, 8. Januar, um 14.30 Uhr; von Ali Samadi Ahadi mit Stefan Kurt, Marianne Sägebrecth, Max Herbrechter
Deutschland 2016 | Deutsch | keine Altersbeschränkung | 82 Minuten

Paula – mein Leben soll ein Fest sein

Sonntag, 8. Januar, um 17.30 Uhr; von Christian Schwochow mit Carla Juri, Albrecht Schuch, Joel Basman
Deutschland 2016 | Deutsch | ab 12 (14) Jahren | 124 Minuten

Quand on a 17 ans – fragile Gefühle

Dienstag, 10. Januar, Mittwoch, 18. Januar, jeweils um 20.15 Uhr; von Andre Techine mit Sandrine Kiberlain, Kacey Mottet Klein, Alexis Loret
Frankreich 2016 | Originalversion mit d-Untertiteln | ab 14 Jahren | 116 Minuten

Bal a l'üna – Paul Roth, die Hexe vom Albulatal

Donnerstag, 12. Januar, um 20.15 Uhr; von Kuno Bont, Dokumentation mit Paula Roth, Jaap Achterberg und Andrea Zogg
Schweiz 2009 | Dialekt | ab 12 Jahren | 78 Minuten
Mit den Gästen Karin Hofmann und Kuno Bont (Regisseur)

Kino Roxy

Salmsacherstrasse 1 | 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 10 63 | www.kino-roxy.ch

Einwohner der Gemeinde Egnach surfen ab sofort ultraschnell

In den vergangenen Monaten hat Swisscom in Egnach mit den Glasfasertechnologien «Fibre to the Street» (FTTS) und «Fibre to the Building» (FTTB) das Netz modernisiert. Die Einwohner der Orte Neukirch, Fetzisloh, Ringenzeihen, Herzogsbach, Birmoos, Klugersgreut, Zellholz, Staubishueb, Meistershüsli, Lengwil und Winden erhalten damit Zugang zu einem der modernsten Netze der Schweiz.

Vielfältige Streaming-Angebote, Videos in HD-Qualität und neue Cloud-Dienste sind nur wenige Beispiele dafür, weshalb Privatkunden und Unternehmen immer mehr Daten mit noch höheren Bandbreiten benötigen. Swisscom baut deshalb ihr Breitbandnetz laufend aus: In der Gemeinde Egnach profitieren Einwohner ab sofort von der Technologie «Fibre to the Street» (FTTS), bei der Glasfasern bis rund 200 Meter vor die Gebäude gebaut werden. Grössere Liegenschaften werden bis ins Gebäude mit

Glasfaserkabel erschlossen (FTTB). Für die restliche Strecke bis in die Wohnungen und Geschäfte kommt das bestehende Kupferkabel zum Einsatz.

Diese Technologien ermöglichen ultraschnelles Internet mit bis zu 500 Mbit/s. Damit können künftig Daten blitzschnell übers Internet übertragen werden, und die Anschlüsse sind auch für zukünftige Anforderungen bestens gerüstet.

Erste Einwohner profitieren ab sofort von ultraschnellem Internet – Sie können sich jederzeit bei einem Anbieter ihrer Wahl informieren.

Hohe Investitionen in die Breitbandversorgung der ganzen Schweiz

Swisscom investierte 2016 rund 1,8 Mrd. Franken in ihre IT und Infrastruktur. Insgesamt hat Swisscom bis Ende Juni 2016 über 3,3 Millionen Wohnungen und Geschäfte mit Ultrabreitband erschlossen – davon über

2,2 Millionen mit neusten Glasfasertechnologien. Als neuste Glasfasertechnologien bezeichnet Swisscom glasfaserbasierte Technologien wie Fibre to the Curb (FTTC) mit Vectoring, Fibre to the Street (FTTS), Fibre to the Building (FTTB) und Fibre to the Home (FTTH).

Mittel- bis langfristig plant Swisscom das Breitband-Festnetz in allen Schweizer Gemeinden zu modernisieren. Dadurch profitieren bereits Ende 2020 85 Prozent aller Schweizer Haushalte und Geschäfte von einer Bandbreite mit mindestens 100 Mbit/s. Bei der Breitbandabdeckung belegt die Schweiz gemäss dem aktuellen Akamai-Report¹ welt- und europaweit Spitzenplätze, so Rang 1 in Europa bei der Abdeckung mit Hochbreitband (>10 Mbit/s). ●

Swisscom

¹ «The State of the Internet» (2. Quartal 2016): <http://www.akamai.com/stateoftheinternet>

Einladung zum Dreikönigskuchen-Essen

Wer wird zum König auserkoren? Am Freitag, 6. Januar, feiern wir den Tag der Heiligen Drei Könige. Im Anschluss an den Gottesdienst (um 19 Uhr) lädt die Frauengemeinschaft Steinebrunn alle recht herzlich zum Dreikönigskuchen-Essen ins Kirchgemeindehaus Winzelnberg ein.

Wir freuen uns, mit euch diesen Abend gemeinsam zu verbringen! ●

*Der Vorstand der Frauengemeinschaft
Steinebrunn-Egnach*



Adventsanlass der Primarschule Neukirch

Am Montag, 28. November 2016, haben sich alle Schüler und Schülerinnen der Primarschule sowie des Kindergartens um den schönen grossen Weihnachtsbaum im Eingangsbereich versammelt. Zuvor wurden Wünsche der Kinder für die Adventszeit auf funkelnde Goldsterne geschrieben. Nach dem gemeinsamen Singen des Liedes «Zünd es paar Liechtli ah» und Anzünden von Lichtern wurden die Schüler/innen informiert, dass auch am grossen Adventsanlass, der am Dienstag, 20. Dezember 2016, stattfinden würde, ein dunkler Ort mit den Lichtern der Kinder erhellt werden würde. Und so machten sich die Schüler/innen in den nächsten Wochen an die Arbeit und erstellten wunderschöne farbige Lichter. In der letzten Schulwoche vor den Weihnachtsferien trafen wir uns vor dem Pfadiheim und sangen im grossen Kreis im Dunkeln das gemeinsame Lied, das zuvor schon in der Schule gesungen wurde. Danach wurde der Kreis durch unsere schönen Lichter erleuchtet, und wir sangen das Lied erneut, aber nun im funkeln Lichterschein. Um zu prüfen, ob die Wünsche der Kinder zu Beginn der Adventszeit



auch in Erfüllung gegangen sind, wurden drei Goldsterne herausgepickt. Die jeweiligen Kinder konnten sagen, ob ihre Wünsche schon erfüllt wurden oder noch nicht. Natürlich ist kein Wunsch unerfüllt geblieben. Im Anschluss daran durfte jede Klasse ein Adventslied im besinnlichen Lichterkreis singen. Als Abschluss konnte man bei Wienerli und Tee gemütlich den Abend ausklingen lassen. Von den Kindern gebackene Guetzi gab es auch – mmmh, waren die fein! ●

Kindergarten und Primarschule Neukirch